

## Begeistern Sie - Die Bilder Ihrer Ferienunterkunft

Wie bei Überschrift und Namen Ihrer Ferienunterkunft gilt gerade bei den Bildern: **Wecken Sie Sehnsucht!** Ihr Urlauber darf sich gar nicht mehr losreißen von Ihren Fotos. Es muss ihn hineinziehen, innerlich muss er sich bereits einrichten in Ihrer Wohnung.

**Das Startbild ist dabei das wichtigste.** Es gibt den Impuls, ob Ihre Unterkunft auf der Ergebnisliste angeklickt wird oder nicht. Dieses Bild sollte also das Typische Ihrer Unterkunft vermitteln und so reizvoll sein, dass der Urlauber einfach die anderen Bilder Ihres Urlaubsdomizils sehen will.

Entscheiden Sie sich z.B. für ein Foto vom Wohnzimmer als Startbild, dann sorgen Sie für eine anheimelnde Atmosphäre. Ihr Urlauber soll sich ja tatsächlich sofort zu Hause fühlen. Stapeln Sie Feuerholz im offenen Kamin, zünden Sie Kerzen an, drapieren Sie Weingläser und Wasserkaraffe auf dem Tisch, ein paar Bücher ins Regal und denken Sie an einen frischen Blumenstrauß auf dem Tischchen neben dem Lesesessel. Das Ganze gut belichtet fotografiert, also am besten ohne grellen Blitz, sondern bei ausreichend Tageslicht, und Ihr Urlauber lässt sich innerlich auf dem Sofa nieder. Jetzt haben Sie ihn soweit und er will mehr sehen: Er klickt Ihre Unterkunft zur näheren Ansicht an.

**Überzeugen Sie ihn mit weiteren hochwertigen Bildern. Die Bilder sollten hochauflösend und gut belichtet sein.** Vielleicht investieren Sie in einen professionellen Fotografen? Durch künstliches Ausleuchten der Räume können Effekte und Stimmungen auf dem Foto entstehen, die Sie selbst mit Ihrer Kamera nur selten einfangen können.

**Achten Sie auch auf die Komposition der Dinge, die Sie fotografieren.** Ein paar Muscheln im Bad Ihrer Strandwohnung oder der Wiesenblumenstrauch im Wohnzimmer Ihrer Landwohnung erzeugen nicht nur die gewünschte einladende Atmosphäre, sie sind auch **Symbole für die Umgebung und Lage Ihres Urlaubsdomizils.** Das gilt auch für die Außenaufnahmen. Der umgekippte Eimer neben der Sandburg am Strand steht für Ihre kinderfreundliche Wohnung. Aneinander gekuschelte Katzenbabys in der Scheune für den tierfreundlichen Bauernhof.

Wir empfehlen Ihnen **mindestens fünf Außenaufnahmen und zehn Innenaufnahmen** einzustellen. Wählen Sie immer wieder neue Motive, sodass der Betrachter einen positiven Gesamteindruck Ihrer Ferienunterkunft erhält. **Behalten Sie dabei immer Ihre Zielgruppe im Auge.**

**Benutzen Sie bitte nur Bilder, an denen Sie auch die Rechte haben.** Am besten nehmen Sie nur Bilder die Sie oder jemand, der von Ihnen beauftragt wurde, fotografiert hat. Nehmen Sie keine Bilder aus dem Internet oder benutzen Sie fremdes Kartenmaterial. Bitte verwenden Sie auch keine Bilder aus Broschüren oder Reiseführer und platzieren sie bitte **keine Texte im Bild.**

**Fotos garantieren Ihnen Missverständnisse und damit Ärger mit dem Gast vorzubeugen.** Mogeln Sie also bitte nicht. Sind Sie sich unsicher, ob Ihre Fotos die gewünschte Wirkung erzielen, dann legen Sie sie doch einmal Freunden vor und fragen nach den ersten Eindrücken und Gefühlen, die sie wecken. Auch können Sie Ihre Gäste um ein Feedback bitten.

### Das Wichtigste auf einen Blick

- das Startbild ist das wichtigste
- die Bilder sollten hochauflösend und gut belichtet sein
- mindesten fünf Außenaufnahmen und zehn Innenaufnahmen
- fotografieren Sie alle Räume
- fotografieren Sie die Außenanlagen
- gehen Sie auf Besonderheiten ein
- benutzen Sie nur Bilder, an denen Sie die Rechte haben
- keine Texte im Bild